

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 109 (1983)
Heft: 39

Artikel: Helvetischer Vermögenskuchen
Autor: Gerber, Ernst P.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-612304>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

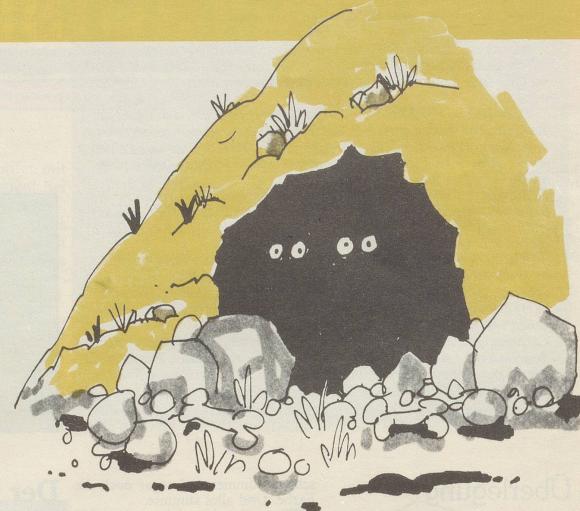
Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Haarige Offensive



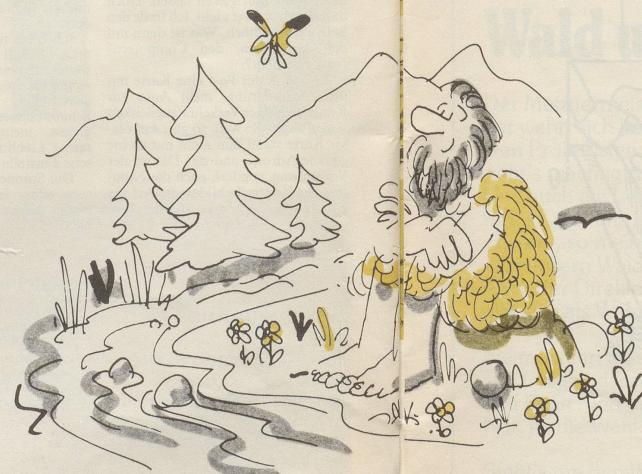
1 Wenn der Pelz schon ein dem Menschen von der Natur gegebenes Kleidungsstück sei, ...



2 ... dann müsse wohl auch die Höhle zu betrachten sein als die dem Menschen von der Natur geschenkte Unterkunft. Also zerstören wir konsequenterweise alle unsere grässlichen Stahl- und Betonklötze.

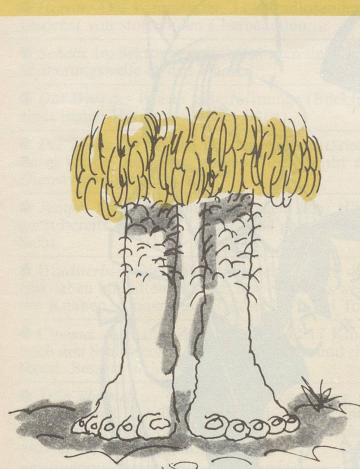


5 Im Feuer haben wir das uns von der Natur gegebene Mittel zum Heizen und Kochen. Verzichten wir also endlich auf alle neumodischen Mittel, die über das offene Feuer hinausgehen, ...

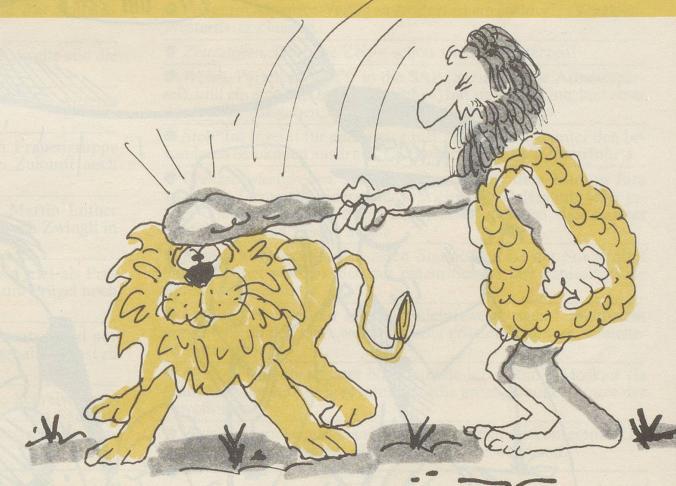


6 ... und zu guter Letzt: Die Natur schenkt uns mit der Natur auch Unterhaltung, Zerstreung, Anregung. Beschränken wir uns konsequenterweise darauf und verzichten wir auf Fernsehen, Video, Radio, Stereo ...!

Der Pelzfachhandel geht in die Offensive. Mit verstärkter Informationstätigkeit will er «Vorurteile gegenüber dem Pelzhandel abbauen und der Hetzkampagne gewisser Tierschutzkreise entgegenwirken», indem insbesondere der Öffentlichkeit vermehrt ins Bewusstsein gebracht werden soll, dass der Pelz ein «von der Natur den Menschen gegebenes Bekleidungsstück» sei. Hans Moser pflichtet dem bei und meint, der Mensch müsse nur konsequent genug den Faden weiterspinnen.



3 Unsere Beine sind die uns von der Natur geschenkten Transportmittel. Ergo schaffen wir unsere umweltverschmutzenden Transportmaschinen ab.



4 Vergessen wir nicht, dass uns die Natur in der Keule die uns angemessene Waffe schenkte, und liquidieren wir also alle die modernen Vernichtungswaffen.

Ernst P. Gerber

Helvetischer Vermögenskuchen

Im Namen Gottes des Allmächtigen!
siehe Bundesverfassung
besitzt 1 Prozent der Steuerpflichtigen
mehr als $\frac{1}{3}$ des gesamten versteuerten Vermögens

Das Eigentum ist gewährleistet
Enteignung und Eigentumsbeschränkungen
können vorgesehen werden
immer laut Bundesverfassung

Die reichsten 3 Prozent besitzen
48,5 Prozent des Vermögens

Der Bund bezweckt
die Beförderung der gemeinsamen Wohlfahrt
verspricht die Bundesverfassung

Und so haben
35,5 Prozent der Steuerpflichtigen
kein Reinvermögen auszuweisen

Aber die Bundesverfassung sagt:
Bedürftige werden unterstützt

Im Namen Gottes des Allmächtigen!